

Rheinpfalz, 11.01.10: Ehrenstele beim Neujahrsempfang

Beim Neujahrsempfang in Dansenberg zeichnete Ortsvorsteher Franz Rheinheimer drei BÄ¼rger fÄ¼r ihr ehrenamtliches Engagement mit der Ehrenstele aus.

Vor zahlreichen GÄ¼sten wÄ¼rdigte Rheinheimer im neu renovierten Sitzungssaal des BÄ¼rgerhauses die Verdienste von Katharina Christmann, Katharina BlickensdÄ¼rfer und Hans Seitz.

Katharina Christmann habe sich als "GrÄ¼ne Dame" beim Westpfalz-Klinikum in den Dienst von Patienten gestellt. Sie stehe Kranken als Besuchs- und Begleitdienst beratend und helfend zur Seite, sagte Rheinheimer.

Katharina BlickensdÄ¼rfer habe sich in der Vergangenheit in der JugendbÄ¼cherei der Grundschule und der protestantischen KindertagesstÄ¼tte nÄ¼tzlich gemacht. Mit Ausleihe und Pflege der BÄ¼cher sowie mit Vorlesestunden biete sie jungen Lesern ein bildendes FreizeitvergnÄ¼gen.

Hans Seitz stellte der Ortsvorsteher als einen Mann vor, der dem TuS Dansenberg seit vielen Jahre rund um die Sporthalle gute Dienst leiste. "Ehe man merkt, dass es etwas zu tun gibt, hat es der Hans schon gemacht", lobte der Ortsvorsteher den Einsatz.

Anerkennende Worte fand Rheinheimer auch fÄ¼r den MÄ¼nnergesangverein, dem er Gelegenheit gab, sich und seine Arbeit vorzustellen. Mit seinem Liedgut bereichere er das kulturelle Leben von Dansenberg. Den ehrenamtlichen Einsatz des Chores zu den verschiedensten AnlÄ¼ssen kÄ¼nne man nicht hoch genug einschÄ¼tzen, attestierte der Ortsvorsteher dem Vorsitzenden Hermann Diem. Diem gab einen kurzen Einblick in die Vereinsgeschichte des 1963 gegrÄ¼ndeten Vereins, der 156 Mitglieder, darunter 22 Aktive, zÄ¼hlt. Von einer Kooperation mit dem Heimat- und Gesangverein Hohenecken und mit der GrÄ¼ndung eines Projektchors verspricht sich Diem angesichts einer Ä¼beralterung und Nachwuchsproblemen des Vereins neue Perspektiven.
(jsw)